

Vom Widerstand zur Kooperation

Grundlagen, Strategien und Techniken von Motivational Interviewing

Wer Fortschritte erzielen will, muss Veränderungen gegenüber aufgeschlossen sein. Nur: Wie können Sie als Betreuerin bzw. als Betreuer jemanden zu einer Veränderung motivieren, der das nicht möchte oder sich dazu nicht in der Lage fühlt? Motivational Interviewing ist eine partnerschaftliche, nicht vorschreibende Methode, die Ambivalenzen aufspürt, diese aber nicht als mangelnde Einsicht wertet. Mit eigens entwickelten Gesprächstechniken fördern Sie den Erkenntnisprozess bei Ihren Klientinnen und Klienten, dass Veränderungen auch Vorteile mit sich bringen.

Inhalt:

- Grundhaltung von Motivational Interviewing
- Grundfertigkeiten, Strategien und Techniken
- Umgang mit Ambivalenzen
- Beziehungsgestaltung mit Menschen „im Widerstand“
- Change Talk

Methoden:

Theorieinputs, praktische Übungen (u.a. Rollenspiele), Reflexionen der Übungen und gemachten Erfahrungen, Austausch in der Gruppe

Referentin:

DSAⁱⁿ Susanne Mohl, MSc

Diplomierte Sozialarbeiterin und Psychotherapeutin; seit 2005 in der Drogenberatung des Landes Steiermark, daneben in freier Praxis tätig; seit 2010 MINT-Trainerin (Motivational Interviewing)

Termin:

20. Oktober 2020

Uhrzeit:

09:00 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Liebenauer Hauptstraße 141
8041 Graz

Teilnahmekosten:

€ 150,- (inkl. 10 % Ust.)

Anmeldeschluss:

6. Oktober 2020